

### Nach Brand im Vorjahr: thyssenkrupp Steel walzt wieder im Warmbandwerk 4 in Duisburg

- Fortsetzung Hochlauf: Probetrieb des Duisburger Warmbandwerks 4 nach Brand im Oktober 2025 wieder aufgenommen; Fokus auf späterer Inbetriebnahme für den Regelbetrieb
- Umfangreiche Instandsetzung von Öfen und Dachkonstruktion sowie technische Optimierungen umgesetzt
- Dazugehörige Stranggießanlage bereits seit Dezember 2025 wieder in Betrieb
- Produktion höherfester und dünner Premiumstähle für Automobilindustrie, Maschinenbau sowie Bau- und Energiebranche

**Duisburg, 3. Juni 2026** – thyssenkrupp Steel hat nach notwendigen umfangreichen Instandsetzungsarbeiten den Probetrieb des Warmbandwerks 4 am Standort Duisburg wieder aufgenommen. Am späten Abend des 24. Oktober 2025 war es im Ofenbereich zu einer Verpuffung mit anschließendem Brand gekommen. Dabei wurden insbesondere die Öfen sowie Teile der Dachkonstruktion beschädigt.

#### Instandsetzung nach Brandereignis abgeschlossen

In den vergangenen Monaten wurden die betroffenen Anlagenteile umfassend instandgesetzt oder erneuert. Im Zuge der Arbeiten wurden zudem gezielte technische Optimierungen und Modernisierungen umgesetzt, mit dem Ziel, die Anlagenverfügbarkeit und Prozessstabilität weiter zu verbessern. Die zum Anlagenkomplex gehörende Stranggießanlage war bereits Mitte Dezember letzten Jahres wieder in Betrieb gegangen.

„Die Wiederaufnahme des Probetriebs des Warmbandwerks 4 ist ein wichtiger Baustein für die Stabilität, Flexibilität und Verlässlichkeit unseres Produktionsverbunds. In Kombination mit der erneuerten Stranggießanlage und der neuen, digitalisierten Brammenlogistik steht nun wieder einer der modernsten Produktionsverbünde der europäischen Stahlindustrie zur Verfügung. Gleichzeitig ist sie das Ergebnis einer starken Teamleistung: Viele Kolleginnen und Kollegen haben in den vergangenen Monaten mit großem Einsatz daran gearbeitet, die Anlage Schritt für Schritt wieder verfügbar zu machen – und das in einem beachtlich kurzen Zeitraum“, sagt Marco Richrath, Produktionsvorstand bei thyssenkrupp Steel.

03.06.2026  
Seite 2/2

### **Breites Spektrum an Premiumstählen für anspruchsvolle Industrieanwendungen**

Das Warmbandwerk 4 ist Kern einer umfassenden Modernisierung und Optimierung des Produktionsnetzwerkes von thyssenkrupp Steel und für die Produktion von warmgewalzten Flachstahlerzeugnissen in unterschiedlichen Güten und Abmessungen ausgelegt. Das Spektrum umfasst neben Standardstählen insbesondere höherfeste und dünnere Premiumstähle mit hohen Anforderungen an Maßhaltigkeit, Oberflächenqualität und mechanische Eigenschaften. Die Produkte finden unter anderem Einsatz in der Automobilindustrie – etwa für Anwendungen in der Elektromobilität –, im Maschinen- und Anlagenbau sowie in der Bau- und Energiebranche.

„Mit dem Warmbandwerk 4 verfügen wir über eine Anlage, die hohe Präzision, sehr gute Oberflächenqualität und flexible Einsatzmöglichkeiten in der Produktion vereint“, sagt Richrath. „Damit sind wir gut aufgestellt, um die steigenden Anforderungen unserer Kunden zuverlässig zu erfüllen und anspruchsvolle Anwendungen sicher zu bedienen.“

#### **Kontakt:**

thyssenkrupp Steel Europe AG  
Public-/Media Relations  
Christine Launert  
T: +49 203 52 - 47270  
[christine.launert@thyssenkrupp-steel.com](mailto:christine.launert@thyssenkrupp-steel.com)  
[www.thyssenkrupp-steel.com](http://www.thyssenkrupp-steel.com)